

**RS OGH 1952/7/23 2Ob578/52,
3Ob307/60, 1Ob76/60, 7Ob334/65,
7Ob630/82**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.07.1952

Norm

ABGB §879 BIIa1

ABGB §1233 ff C

Rechtssatz

Zur Haftung eines in Gütergemeinschaft lebenden Ehegatten für die Vertragskosten des anderen Ehegatten in einem Ehescheidungsstreit. (Klagebegehren wurde abgewiesen). Sittenwidrig?

Entscheidungstexte

- 2 Ob 578/52
Entscheidungstext OGH 23.07.1952 2 Ob 578/52
Veröff: SZ 25/209
- 1 Ob 76/60
Entscheidungstext OGH 29.06.1960 1 Ob 76/60
Vgl; Beisatz: Keine Sittenwidrigkeit bei Inanspruchnahme der Haftung des in ehelicher Gütergemeinschaft lebenden Mannes für die Kosten des Strafverteidigers der Ehefrau, die wegen Mordversuches gegen den Mann verurteilt wurde. (T1) Veröff: EvBl 1961/56 S 97 = SZ 33/69
- 3 Ob 307/60
Entscheidungstext OGH 04.11.1960 3 Ob 307/60
- 7 Ob 334/65
Entscheidungstext OGH 10.11.1965 7 Ob 334/65
Vgl; Beisatz: Keine Sittenwidrigkeit bei Inanspruchnahme der Haftung des in ehelicher Gütergemeinschaft lebenden Mannes für die Kosten des Strafverteidigers. (T2) Beisatz: Des Ehegatten, der wegen Ermordung des Sohnes seiner Gattin aus deren erster Ehe verurteilt wurde. (T3) Veröff: RZ 1966,89
- 7 Ob 630/82
Entscheidungstext OGH 24.06.1982 7 Ob 630/82
Vgl; Beisatz: Da das Gesamtgut ungeteilt beiden Ehegatten gehört, haften beide für einen und einer für alle, also als Gesamtschuldner; die Zahlung des einen befreit auch den anderen; ob die Schuld vom Mann oder von der Frau eingegangen wurde, ist unentscheidend. (T4) Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1952:RS0016548

Dokumentnummer

JJR_19520723_OGH0002_0020OB00578_5200000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at